

29. Juli 2003

Mozart in Reinsberg und Komödienspiele Weißenkirchen Sommertheater außerhalb des NÖ Theaterfestes

Auch außerhalb des NÖ Theaterfestes gibt es in Niederösterreich jedes Jahr eine Reihe bemerkenswerter Sommertheater-Aufführungen: So startet auf der Burgarena Reinsberg, die sich im Vorjahr als Mozart-Festspielort etabliert hat, mit der Premiere von „Die Hochzeit des Figaro“ am Donnerstag, 31. Juli, die zweite Saison von „Mozart in Reinsberg“. Für die Regie zeichnen nunmehr Michael Kraus und René Rumpold verantwortlich. Bis 16. August stehen jeweils um 20 Uhr (Einführungen in das Werk ab 19 Uhr) insgesamt acht Aufführungen auf dem Spielplan, zusätzlich gibt es am 2. August eine Vorstellung für Kinder mit Herbert Prikopa. Nähere Informationen und Karten unter der Telefonnummer 07487/213 88 bzw. unter www.reinsberg.at.

Die Komödienspiele Weißenkirchen haben sich heuer einer der köstlichsten Komödien von Johann Nestroy angenommen: Im Freilichttheater Teisenhoferhof (bzw. bei Schlechtwetter in der Wachauhalle) steht ab Freitag, 1. August, „Einen Jux will er sich machen“ auf dem Programm. Die Regie liegt in den bewährten Händen von Peter Janisch. Gespielt wird bis 31. August jeden Freitag, Samstag (jeweils 20 Uhr) und Sonntag (19 Uhr) außer am 15., 16. und 17. August. Nähere Informationen und Karten unter der Telefonnummer 02715/2268 bzw. unter www.start.at/komoedienspiele-weissenkirchen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at